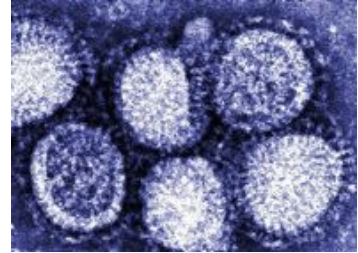


## Vertretungsunterricht und Unterrichtsausfall am Gymnasium Harsefeld

Am Ende dieses Jahres sind wir mehr als in anderen Jahren von langfristigen Erkrankungen der Lehrkräfte gebeutelt. Dazu kommen seit einiger Zeit die Neue Influenza und andere Erkältungs- und Infektionskrankheiten, die zu weiteren Unterrichtsausfällen in zahlreichen Klassen geführt haben. Im Übrigen ist auch der Krankenstand bei den Schülerinnen und Schülern derzeit ungewöhnlich hoch.



Für eine der krankheitsbedingt langfristig ausfallenden Lehrerin konnten wir eine Vertretungslehrkraft mit den Fächern Französisch und Geschichte einstellen. Der weitere Vertretungsbedarf muss mit dem Stammpersonal unserer Schule bestritten werden. Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen haben zusätzliche Stunden übernommen, um die Weiterführung des Unterrichts in den Lerngruppen der langfristig erkrankten Lehrkräfte zu sichern. Diese zusätzliche Belastung fällt in eine Zeit, die ohnehin von extrem hoher Arbeitsdichte (Korrektur von Klassenarbeiten, aufwändige Klausurkorrekturen in den Kursen der Oberstufe, Vorbereitung des Halbjahreswechsels in den Jahrgängen 11/12 und 13 zu den Weihnachtsferien) geprägt ist, und macht uns alle nicht gesünder. Ich bitte auf diesem Wege alle Eltern und die Schülerinnen und Schüler um Verständnis dafür, dass mehr wirklich nicht leistbar ist und dass deshalb bis zu den Weihnachtsferien leider weiterhin vermehrt Unterricht ausfallen muss.

Harsefeld, den 1.12.2009

gez. J. Book  
(Oberstudiendirektor)